94. Kantonale Veteranentagung in Ossingen

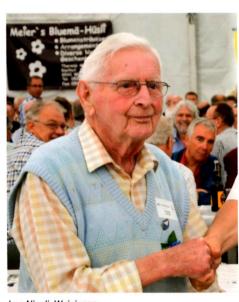
«Was ziehet so munter...»

Am Sonntag, 15. Juni 2014 folgten 1410 Veteranen und Gäste der Einladung der Obmannschaft und stockten so Ossingen um das Doppelte auf. Dazu kamen noch alle Turnerinnen und Turner, die am Regionalturnfest teilnahmen sowie sämtliche Helfer. Ossingen ist die viertgrösste Rebgemeinde im Kanton Zürich mit knapp 1400 Einwohnern.

Regierungsrat Mario Fehr begrüsst alle Anwesenden. Die Motivation der freiwilligen Helferinnen und Helfer beeindruckt ihn immer wieder. In Ossingen werden während des Turnfestes über 25000 Stunden ehrenamtlich gearbeitet. Dazu nehmen viele drei bis vier Wochen Ferien, teilweise auch ohne Mitglied im Turnverein zu sein.

Die Obmannschaft unter der Leitung von Obmann Hanspeter Frei führt zügig durch die Tagung und informierte die Anwesenden über die aktuellen Geschäfte. Im Turninfo 6/2014 können die detaillierten Infos nachgelesen werden. Die wichtigsten sind sicher, dass das Vermögen per 31. Dezember 2013 37236.94 Franken betrug und der Mitgliederbeitrag bei fünf Franken pro Jahr bleibt. Dazu genehmigt die Obmannschaft Vergabungen von 12000 Franken.

Ein schöner Teil der Tagung ist immer wieder die Ehrung der über 90-jährigen Veteranen. Leo Niggli aus Weiningen feiert am 14. Juli seinen 100. Geburtstag.



Leo Niggli, Weiningen

Das beste ist jedoch, dass ein Turnfest ohne Korruption und ohne Streik über die Bühne geht. In Ossingen waren zehnmal so viele Turner wie Fussballer an der WM in Brasilien!



Der Obmannschaft danken wir für den Einsatz und die Führung der Kantonalen Veteranenvereinigung mit 6412 Mitgliedern (Stand 31.12.2013). Wahrlich keine einfache Aufgabe.

Schön ist, dass bereits bis zum Jahr 2017 die nächsten Daten bekannt sind. Die nächste Obmännerversammlung findet am Samstag, 25. April 2015 in Obfelden statt und die nächste Veteranentagung am Sonntag, 28. Juni 2015 in Weiningen.

Was ebenfalls positiv an der Versammlung auffiel, war, dass ZTV-Präsident Frank Günthardt seinen Turnbändel trug, wie an der letzten Delegiertenversammlung versprochen.

Text: Barbara Bosshard Bilder: René Lutz

